

Ihre Waschmaschine

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt

Seite

■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Pflege	8
■ Hinweise im Anzeigefeld	8
■ Wartung	9
■ Was tun wenn ...	10
■ Sicherheitshinweise	11
■ Verbrauchswerte	11

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
 - zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
 - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- ⚠ – Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Für detaillierte Programmübersicht → Seite 7.
Schleuderdrehzahl individuell wählbar.

Koch/Bunt	strapazierfähige Textilien
Eco	strapazierfähige Textilien
Mix	unterschiedliche Wäschearten
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Textilien
Abpumpen	das Spülwasser bei Spülstop (= ohne Endschleudern)
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Spülen	mit anschließendem Schleudern

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Wasserhahn öffnen

Netzstecker einstecken

- ⚠ Nur mit trockenen Händen!
- ⚠ Nur am Stecker anfassen!



i Dickflüssige

(* abhängig vom Modell)

Zusatzfunktionen	Schleuderdrehzahl*	Anzeigefeld/Optionstaste	Start/Pause	Pro
<ul style="list-style-type: none"> Flecken Vorwäsche Bügelleicht Spülen plus 	<ul style="list-style-type: none"> Schleudern 1400 1200 800 600 Spülstop 		<ul style="list-style-type: none"> Start/Pause 	<ul style="list-style-type: none"> Pflegeleicht Eco 4 60' Fein/Seide 30' Wolle Abpumpen

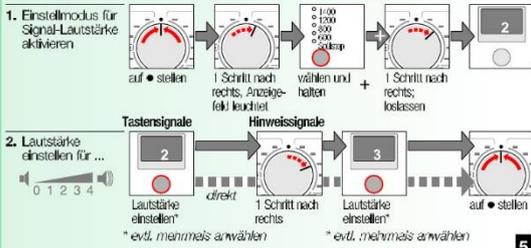
i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Options- und Schleuderdrehzahl-tasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Status	Anzeigen zum Programm
1 – 24h	Kindersicherung, Was
Fertig in	Programm-Ende nach



Individuelle Einstellungen

- Optionstaste Fertig in**
Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis maximal 24h, verstellbar. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (=Stunde). **Start/Pause** wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.
- Schleuderdrehzahl *je nach Modell***
Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder Spülstop (= ohne Endschleudern) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.
- Zusatzfunktionen *siehe auch Programmübersicht***
Flecken Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder von 6 kg Koch- und Buntwäsche.
Vorwäsche Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.
Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen plus Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.
- Anzeigesymbol Kindersicherung**
-o- Kindersicherung/ Gerätesperre
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause betätigen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.
- Start/Pause**
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.
- Lautstärke für Tasten- und Hinweissignale**



Wartung

- Laugenpumpe**
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.
- 1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
- Für Modelle mit Entleerungsschlauch:
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:
2* Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgetaucht ist.
- 3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
- 4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- 5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- 6. Service-Klappe einsetzen und schließen.
- Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Abfluss fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** wählen.
- Siebe im Wasserzulauf**
Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheits Einrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Pause** drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen.
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
6. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
7. Schlauch, je nach Modell, an der Geräterückseite abnehmen und Sieb reinigen.
8. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Wichtige Hinweise

- Wäsche und Maschine schonen**
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.
- Vor dem ersten Waschen**
Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.
- Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**
Neues separat waschen.
leicht Nicht Vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen.
stark Weniger Wäsche einfüllen.
Vorwaschen.
- Einweichen** *Wäsche gleicher Farbe einlegen*
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.
- Stärken** *Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein*
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer osteren.
- Färben / Entfärben**
Wäsche nicht in der Waschmaschine färben/entfärben.
- Umweltschutz / Sparhinweise**
- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch 90 °C** Programm **Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus. - Abflussschlauch richtig befestigen / ersetzen.
- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss, Waschmittel nicht eingespült. - **Start/Pause** nicht gewählt?
- Wasserhahn nicht geöffnet?
- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen (Seite 9).
- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
- Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
- Spülstop (= ohne Endschleudern) gewählt?
- Programm startet nicht. - **Start/Pause** gewählt?
- Tür geschlossen?
- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren -> Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt. - Laugenpumpe reinigen (Seite 9).
- Abflussrohr und / oder Abflussschlauch reinigen.
- Wäsche nicht richtig geschleudert. - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
- Mehrmaliges Anschleudern. - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar. - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
- Geruchsbildung in Waschmaschine. - Programm **Koch 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus. - Zu viel Waschmittel verwendet?
1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Vibrationen beim Schleudern. - Gerätefüße fixiert?
Gerätefüße sichern (*Aufstellanleitung*).
- Transportsicherungen entfernen (*Aufstellanleitung*).
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend. - **Bügelleicht** gewählt (Seite 5)?
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebes nicht. - Stromausfall?
- Sicherung ausgekört? Sicherung einschalten/ersetzen.
- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich. - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
- Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche. - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
- **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist: - Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen (*Aufstellanleitung*).

Programmübersicht

Siehe auch Seite 6

Programme	°C	max. Wäscheart	Zusatzfunktionen, Hinweise
Koch/Bunt	30, 40, 60, 90 °C	6 kg*	Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus
Eco	60 °C		strapazierfähige Textilien, leichteste Textilien aus Baumwolle oder Leinen
Pflegeleicht	30, 60 °C Eco 40 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben
Mix	30 °C		Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien
Fein/Seide	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Hochglanz (z.B. Bananay)
Wolle	kalt, 30 °C	2 kg	besonders schonendes Waschprogramm um Schmutz zu vermeiden, längere Programmphasen (Textilien ruhen in Waschlauge)

Zusatzprogramme

Spülen, Schleudern, Abpumpen
 Die Programme sind zeitoptimiert für nicht waschunfähige Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktionen z.B. Flecken wählen. Programme ohne Vorwäsche – Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche – Waschmittel in Kammer I und II abgeben.
 * Beim Waschen von 6 kg Koch- und Baumwolle Zusatzfunktion Flecken wählen.

Wichtige Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.bosch-waschmaschinen.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren
Bosch Info Team: DE 01805 / 304060 (€ 0,14/Min. DTA0)

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
 Carl-Weber-Str. 34
 81739 München / Deutschland
 9000 290 630
 0937
 WAE2834A...

7

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Vergiftungsgefahr

Erstickengefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Explosionsgefahr

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom**	Wasser**	Programmdauer**
Bunt 40 °C*	Flecken	6 kg	0,60 kWh	53 l	2:13 h
Eco 60 °C*	Flecken	6 kg	1,02 kWh	45 l	2:15 h
Koch 90 °C	Flecken	6 kg	1,90 kWh	60 l	2:13 h
Pflegeleicht Eco 40 °C*	Flecken	3 kg	0,55 kWh	50 l	1:24 h
Pflegeleicht Eco 40 °C (auch geeignet als Kurzprogramm)	-	3 kg	0,54 kWh	40 l	0:55 h
Mix 30 °C	-	3 kg	0,32 kWh	35 l	0:44 h
Fein/Seide 30 °C	-	2 kg	0,25 kWh	38 l	0:32 h
Wolle 30 °C*	-	2 kg	0,15 kWh	34 l	0:40 h

* Programm-Einstellung mit Option Flecken und maximaler Schleuderdrehzahl für Prüfung nach bzw. in Anlehnung an EN 60 456 und IEC 60 456.
 ** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einbaufemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

11

Pflege

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Waschmittel- und Feinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verbieten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.
- Einsatz nach oben herausnehmen.
- Mit Wasser reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsslit stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
 Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken Keine Wäsche in der Maschine

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

F:16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F:17	Wasserhahn öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen (Seite 9), Wasserdruck zu gering.
F:18	Laugenpumpe reinigen (Seite 9), Abflusrohr / Ablaufschlauch verstopft.
F:21	Motorfehler. Kundendienst rufen!
F:23	Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

8

Waschmaschine de

Gebrauchsanleitung

BOSCH

! Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen! Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung. Sicherheitshinweise auf Seite 11 beachten!